

Bidiplomierung im Einzelhandel

EU fördert Projekt der Abteilung Einzelhandel im ZAWM Eupen

Im Oktober 2010 starteten die Berufskollegs von Eschweiler und Herzogenrath, das Leeuwenborgh in Maastricht und das ZAWM in Eupen ihre Beratungen über das von der EU im Rahmen des Programms für berufliche Bildung („Leonardo da Vinci“) geförderten Projekts zum Austausch der drei Ausbildungssysteme im Einzelhandel. Mit gegenseitigen Unterrichts- und Prüfungshospitationen in den jeweiligen Partnerschulen verschafften sich die Referenten Einblick. Prüfungen, fachliche Qualifikationen sowie Lehrinhalte wurden verglichen und in einer Matrix zum Vergleich der Lehrpläne festgehalten. Bereits im Dezember 2010 wurde als erstes positives Ergebnis ein Abkommen zur Bidiplomierung im Einzelhandel zwischen der IHK Aachen und dem IAWM Eupen unterzeichnet. Jugendliche, die in der DG oder in der Städteregion Aachen ihre Ausbildung zum/zur Einzelhändler/in bzw. Einzelhandelskaufmann/frau erfolgreich absolviert haben, können mit einer Zusatzprüfung auch den Abschluss im jeweils anderen Land erlangen: das Prüfungszeugnis der IHK Aachen oder den Gesellenbrief des IAWM Eupen. Im Oktober 2011 erhielten fünf Gesellen/innen erstmalig neben ihrem belgischen das deutsche Diplom im Einzelhandel. Sie legten im Mai die laut Abkommen erforderlichen schriftlichen Prüfungen bei der IHK in Aachen ab.

Insgesamt 100 Lehrlinge und Meisterschüler der verschiedenen Berufskollegs besuchten die weltgrößte Fachmesse für den Investitionsbedarf des Handels, die EUROSHOP in Düsseldorf: In gemischten Gruppen, je zwei Schüler pro Schule, sammelten sie Eindrücke von Neuheiten unterschiedlichster Themenbereiche wie beispielsweise „Ergonomie an der Kasse“ oder „Neuer Blick ins Schaufenster“, welche in den Schulen vervollständigt und von den Klassen präsentiert wurden. Eine weitere Gruppe des ZAWM besuchte den Real FUTURE STORE in Tönisvorst sowie das Designer-Outlet-Center in Roermond. In Tönisvorst erhielten die Lehrlinge dank professioneller Führung Einblick in die Zukunft des Handels, im Outlet-Center wurden Schaufenster und Warenpräsentationen in den Geschäften verglichen. Das 3. Lehrjahr Einzelhandel besuchte das Berufskolleg in Eschweiler: In Partnerarbeit, je ein Schüler pro Schule, wurde im Wirtschaftsunterricht mit Hilfe eines Warenwirtschaftsprogramms ein halbtägiger Einführungskurs gegeben. Fünf Azubis aus Eschweiler und Herzogenrath folgten der Einladung des ZAWM, bei einem Schnuppertag Erfahrungen in verschiedenen Eupener Geschäften zu sammeln. Hierzu hatten sich dankenswerter Weise die Firmen Elektro NIEDERAU, Brautmoden MARLIES, Bäckerei NIESSEN, SANDYS BOUTIQUE und BINCKOM JACQUES SPRL bereiterklärt. Fünf Lehrlinge des ZAWM hatten die Möglichkeit, einen Schnuppertag in den Nachbarländern zu verbringen: im „Bijjenkorf“ in Maastricht sowie bei C&A in Aachen.



Im ZAWM fand ein Workshop „Schaufenstergestaltung im Einzelhandel“ für Schüler der Partnerschulen statt. Einzigartig unter den teilnehmenden Berufskollegs dieses Projekts verfügte das ZAWM über sechs Schaufensterboxen. Da in den anderen Schulen keinerlei Möglichkeit bestand, die Azubis praktisch arbeiten zu lassen, wurde dieser Zusatzkurs innerhalb des Projektes angeboten. Das Leeuwenborgh in Maastricht organisierte für die Referenten der jeweiligen Partner Betriebsbesichtigungen in zwei Einzelhandelsgeschäften.

Am 19. September 2012 wird im Beisein von Minister Oliver Paasch die Abschlussveranstaltung des Projekts im Ministerium in Eupen stattfinden.

